

Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung

Zulassungsstelle für Bauprodukte und Bauarten Bautechnisches Prüfamts

Eine vom Bund und den Ländern
gemeinsam getragene Anstalt des öffentlichen Rechts
Mitglied der EOTA, der UEAtc und der WFTAO

Datum: 21.02.2017
Geschäftszeichen: III 57-1.51.3-12/14

Zulassungsnummer:
Z-51.3-258

Antragsteller:
Halmburger GmbH
Wasserburger Straße 8
84427 Sankt Wolfgang/Obb.

Geltungsdauer

vom: **21. Februar 2017**
bis: **9. November 2017**

Zulassungsgegenstand:
Dezentrales Lüftungsggerät mit Wärmerückgewinnung
Typ "WRL-K75"

Der oben genannte Zulassungsgegenstand wird hiermit allgemein bauaufsichtlich zugelassen.
Diese allgemeine bauaufsichtliche Zulassung umfasst elf Seiten und elf Anlagen.
Diese allgemeine bauaufsichtliche Zulassung ersetzt die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung
Nr. Z-51.3-258 vom 9. November 2012, geändert/ergänzt durch Bescheid vom 16. Dezember 2013.
Der Gegenstand ist erstmals am 9. November 2012 allgemein bauaufsichtlich zugelassen worden.

DIBt

**Kenngößen des Lüftungsgerätes mit Wärmerückgewinnung
zur Ermittlung der Anlagenaufwandszahl gemäß DIN V 4701-10:2003-08
unter Nutzung des detaillierten Berechnungsverfahrens der v. g. Norm**

1 Allgemeine Angaben zum Lüftungsgerät:

- 1.1 Art der Wärmerückgewinnung
 Wärmeübertrager Zuluft/Abluft-Wärmepumpe Abluft/Wasser-Wärmepumpe
- 1.2 Bezogen auf die Nutzungseinheit ist das Lüftungsgerät ein
 dezentrales Lüftungsgerät zentrales Lüftungsgerät.

2 Produktdaten für die Ermittlung der Anlagenaufwandszahl nach dem detaillierten Berechnungsverfahren gemäß DIN V 4701/10:2003-08

- 2.1 Wärmebereitstellungsgrad η'_{WRG} und volumenstrombezogene elektrische Leistungsaufnahme p_{el}

Tabelle 5: Wärmebereitstellungsgrad, spezifische elektrische Leistungsaufnahme (p_{el})

Abluftvolumenstrom \dot{V}_{Ab} in [m³/h]	Wärmebereitstellungsgrad η'_{WRG} [-] ^{1,2}	spez. elektr. Leistungsaufnahme p_{el} in [W/(m³/h)]²	
		ohne optionale Gitterbeheizung	mit optionaler Gitterbeheizung ³
$10 \leq \dot{V}_{Ab} \leq 60$	0,71	0,27	0,41

- 1 Dieser Wert berücksichtigt jeweils die Effekte der Wärmeverluste über das Gehäuse, des Frostschutzbetriebes, sowie der Volumenstrombalance gemäß DIN V 4701-10:2003-08 und bedarf daher keiner weiteren Korrektur.
 Es wird vorausgesetzt, dass die dezentralen Lüftungsgeräte mit Wärmerückgewinnung vom Typ "WRL-K75" im Volumenstrombereich des in den Anlagen 7, 8 und 9 markierten Kennfeldes betrieben werden.
- 2 Mittelwert bei den Luftzuständen 1 und 2; $0,7 \times q_{wd}$; und 0 Pa in Anlehnung an DIN EN 13141-8.
- 3 Um eine Eiszapfenbildung am Fortluftauslass zu verhindern, kann das Gerät optional mit einer Fortluftgitterbeheizung ausgestattet werden.

- 2.2 volumenstrombezogene elektrische Leistungsaufnahme des Lüftungsgerätes p_{el}

Die volumenstrombezogene elektrische Leistungsaufnahme des Lüftungsgerätes ist in Anlage 10 dargestellt.

- 2.3 Anlagenluftwechsel

Für die Festlegung des Anlagenluftwechsels gemäß DIN V 4701-10:2003-08 ist zu beachten, dass die Lüftungsgeräte bei den gemäß Tabellen im Abschnitt 2.1.3 dieser Zulassung genannten Ventilatorstufen und zugehörigen Volumenströmen betrieben werden.

3 Angaben zum Lüftungsgerät zur Ermittlung der Wärmeübergabe der Zuluft an den Raum gemäß DIN V 4701-10:2003-08, Tabelle 5.2-1

Das Lüftungsgerät ist ausgestattet mit¹

- Zusatzheizung zur Nacherwärmung der Zuluft der Bauart:
- Elektroheizregister
 Warmwasserheizregister
 Zuluft/Abluft-Wärmepumpe
- Einzelraumregelung
 zentraler Vorregelung (bezogen auf die Nutzungseinheit).
 Das Lüftungsgerät ist nicht ausgestattet mit einer Zusatzheizung zur Nacherwärmung der Zuluft und mit einer entsprechenden Regelung

Dezentrales Lüftungsgerät mit Wärmerückgewinnung
Typ "WRL-K75"

EnEV - Kenngößen

Anlage 11